

Walter Flex (1887-1917)

Gottes blühendes Kleid

Gottvaters blühendes Wunderkleid
wallt über unsre Lande weit
und schmückt die arme Erde;
die Blumenwiese ist sein Saum,
5 die Kinder haschen noch im Traum
danach mit Lustgebärde! –

Gottvaters blühendes Wunderkleid
birgt allen Trost für Menschenleid,
10 und aus den warmen Falten
hat Menschenhand ihr täglich Brot
und Früchte süß und goldenrot
noch Jahr um Jahr erhalten. –

15 Gottvaters blühendes Wunderkleid
rauscht durch die Welt in Ewigkeit
und hört nicht auf zu prangen;
und rauscht uns noch zur Nacht Geleit –
Der letzte Griff in Gottes Kleid
20 stillt Bangen und Verlangen.
(90 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/flex/sonne/chap050.html>